

3/2021

Mitteilungsblatt

Adventgemeinden Ortenaukreis

Gottesdienst: 9:30 Uhr Bibelgespräch; 11:00 Uhr Predigt



Es ist wichtig, dass wir den Menschen die Liebe Gottes ganz praktisch dadurch zeigen, dass wir ihnen Gutes tun.

*„Besucht eure Nachbarn, einen um den andern, und kommt ihnen so nahe, dass sich ihre Herzen durch euer selbstloses Interesse und eure Liebe euch zuwenden. Nehmt Anteil an ihnen, betet mit ihnen und achtet auf Gelegenheiten, ihnen Gutes tun zu können.“
(Im Dienst für Christus S. 147)*

„Menschen, die mit großen Widerwärtigkeiten im Leben zu kämpfen haben, kann man leicht durch kleine Aufmerksamkeiten, die nichts kosten, aufmuntern und stärken. Herzliche Worte, aufrichtig geäußert, und kleine Aufmerksamkeiten, beiläufig gesendet, vertreiben die dunklen Wolken der Versuchung und des Zweifels aus dem Gemüt. Echte, von Herzen kommende Anteilnahme, wie Christus sie geübt hat – in aller Schlichtheit ausgedrückt –, besitzt die Macht, die Türen der Herzen zu öffnen, die den feinfühligem Eindruck des Geistes Christi brauchen.“ (Im Dienst für Christus, S. 156)

Herausforderung

Bitte Gott, dir die Augen für die Bedürfnisse deiner Freunde zu öffnen und dir Ideen zu schenken, wie du ihnen Gutes tun und eine Freude machen kannst. Den Möglichkeiten, Gutes zu tun und Freude zu machen, sind keine Grenzen gesetzt. Hier sind ein paar Ideen:

- Gratuliere deinen Freunden zum Geburtstag. Schenke ihnen ggf. eine Kleinigkeit. Statt einfach nur „Alles Gute zum Geburtstag“ zu sagen, sag: „Ich bin so froh, dass Gott dir das Leben geschenkt hat. Ich wünsche dir Gottes Segen für dein neues Lebensjahr!“
- Beachte Anlässe wie Hochzeiten, Geburten und Trauerfälle.
- Besuche Leute, die neu in deine Nachbarschaft gezogen sind und heiße sie willkommen.
- Verschenke selbstgebackene(s) Brot, Brötchen oder Plätzchen
- Verschenke Kalender mit Bibeltexten zum neuen Jahr.
- Schreibe jemandem eine ermutigende Karte, der durch eine schwierige Zeit geht.
- Schenke einer alleinerziehenden Mutter Freizeit, indem du anbietest, auf die Kinder aufzupassen.
- Biete Leuten, die nicht mehr so mobil sind, an, beim Einkaufen etwas für sie mitzubringen.
- Besuche Leute, die einsam sind.
- Biete an, für einen älteren oder kranken Nachbarn, den Rasen zu mähen, Laub zu rechen oder den Schnee zu räumen.
- Mach den Kindern deiner Nachbarn eine Freude.
- Mach bei Nachbarschafts- oder Schulprojekten mit.
- Verleihe oder verschenke ein hilfreiches Buch.
- Helft Leuten bei Behördengängen.
- Biete Leute, die nicht mobil sind, an, sie zu fahren.

Suche nach weiteren Ideen, den Menschen, für die du betest, Gutes zu tun! Suche in den kommenden Tagen bewusst nach Gelegenheiten, Menschen eine Freude zu machen und ihnen Gutes zu tun!

Gemeindeleiter

Achern Karl-Hergt-Str. 9	Viktor Traut	Mühlenstrasse 27 77963 Schwanau	Tel.: 07824-66 425 18 viktor-liliatraut@gmx.de
Herbolzheim Birkenwaldstr. 5	Donat Feser	Hinter den Löwen 25 77955 Ettenheim	Tel.: 07822-56 70 Handy: 0160-36 35 678 donat.feser@gmail.com
Kehl-Neuried Vogesenstr. 67	Lilli Kilius	Klausmattstr. 33 77694 Kehl	Tel.: 07851-78 494 lilli.killius@gmx.de
	Viktor Kotljarrow	Beethovenstraße 12 77743 Schutterzell	Tel.: 07808-78 43 vik-k@gmx.de
Lahr Geroldsecker Vorstadt 10	Bernd Heck	Herrenstraße 13 77743 Schutterzell	Tel.: 0171-20 46 981 ab.heck@web.de
Offenburg Seestr. 4	Sieglinde Sokolov	Meiermattstraße 17 77743 Müllen	Tel.: 07807-95 84 92 Privat: 07807-95 99 012 sieglinde.sokolov@gmx.de
	Valeri Kotljarrow	Beethovenstraße 12 77743 Schutterzell	Tel.: 07808-91 34 34 Handy: 0172-62 561 46 valerikotljarrow@gmail.com

Jugendleitung

Herbolzheim	Lisa Kisser Handy: 0179-67 48 672	Daniel Beidel Handy: 0176-31 21 00 30
Lahr	Saskia Heck Handy: 0176-47 36 32 98	Melanie Schatz Handy: 0160-18 22 430
Offenburg	Andrej u. Renate Springer Handy: 0176-64 60 31 26	Dennis Besmann Handy: 0152-03 11 52 96

Prediger

Daniel Heibutzki	Ernst-Ehret Straße 13 77948 Friesenheim	Tel.: 07821-63 19 264 Handy: 0151-44 06 58 05 daniel.heibutzki@adventisten.de
Erhard Vasicek	Friedrichstraße 29 77948 Friesenheim	Handy: 0152-34 52 64 17 erhard.vasicek@adventisten.de

Wie ein Medikament: Kapuzinerkresse

Eine wunderschöne Pflanze zum Ansehen und vor allem auch schön zur Dekoration. Gleichzeitig ist sie für die Gesundheit sehr hilfreich! Das können nicht alle Pflanzen vorweisen. Die mit leuchtend roten, orangenen oder gelben Blüten versehenen Kapuzinerkressen werden nicht nur in Süd- und Mittelamerika, sondern auch bei uns verwendet. Die große Kapuzinerkresse hat im Jahr 2013 den Titel „Arzneipflanze des Jahres“ erhalten. Das hat sie nicht etwa ihrem Gehalt an Vitamin C sowie Kalium, Kalzium und Chrom (spielt eine wichtige Rolle bei der Regulierung des Blutzuckerspiegels) zu verdanken, sondern sekundären Pflanzenstoffen. Diese sogenannten Senfölglykoside wirken gegen bestimmte Viren, Bakterien und Pilze. Die antibiotische Wirkung der leicht scharf nach Pfeffer schmeckenden Blätter und Blüten zeigt sich vor allem bei einer Blaseninfektion, Borreliose, Bronchitis und Nasennebenhöhlenentzündung. Zudem soll Kapuzinerkresse den Appetit dämpfen, müde Gemüter beleben, die Niere stärken und die Vermehrung von Grippeviren hemmen. Kapuzinerkresse kann mit Blättern und Blüten in den Salat geschnitten oder in Smoothies mit verwendet werden. Kleingeschnitten wie Schnittlauch auf's Brot oder unter Aufstriche geben. Sehr vielseitig!

„Bei einer Begebenheit salbte Christus die Augen eines blinden Mannes mit Lehm und lud ihn ein: "Gehe hin, wasche dich im Teiche Siloah! Da ging er hin und wusch sich und kam sehend." (Joh. 9,7). Die Heilung konnte nur durch die Macht des Großen Arztes bewirkt werden, dennoch machte Christus Gebrauch von den einfachen Kräften der Natur. Während Er keine Medikamente unterstützte, unterstütze Er den Gebrauch einfacher und natürlicher Heilmittel.“ Fußspuren d. gr. Arztes S. 187

Esther Bieling

Achern***Herbolzheim***

Familie Utz	Donnerstag	19:00	<i>Wegen Corona ausgesetzt</i>
Familie Feser	Donnerstag	19:00	<i>im Rahmen der Coronaregeln</i>

Lahr***Offenburg***

Familie Neufeld	Dienstag 14-tägig	18:30	In der Gemeinde Offenburg
Familie Wiens	Mittwoch 14-tägig	18:30	In der Gemeinde Offenburg

Lokale Termine

Achern*

Herbolzheim*

Gebetskreis	Mi 19:00		
Waldgottesdienst	10.07.2021	Sa	
Ausschuss (Visionstreffen)	11.07.2021	So	17:30
Gemeindevisionstag	25.07.2021	So	16:00
Gemeindevollversammlung (falls nötig)	25.07.2021	So	18:00

Kehl-Neuried*

Gebetskreis und Lektionbesprechung	Di 19:00		
Ausschuss	05.07.2021	Mo	18:00

* Änderungen und aktuelle Termine können über das Predigtamt und die Gemeindeleitungen bezogen werden und werden in den Gemeinden bekannt gegeben.

Lahr*

Waldgottesdienst	10.07.2021	Sa
Taufe	17.07.2021	Sa
KiBiWo**	16. - 21.08.2021	

** steht noch nicht fest

Offenburg*

Gebetskreis (Offenburg)	Mo (14-tägig) 19:00		
Großer Missionsabbat (Offenburg)	24.07.2021	Sa	15:00
Ausschuss (Offenburg)	25.07.2021	So	18:00
Ausschuss (Offenburg)	19.09.2021	So	18:00

Predigtplan

Sabbat	Achern	Herbolzheim
03. Jul 21	R. Bieling	D. Heibutzki
10. Jul 21	WGD	WGD
17. Jul 21	E. Vasicek	I. Vogel
24. Jul 21	I. Vogel	A. Noltze
31. Jul 21	H. Lachmann	E. Vasicek
07. Aug 21	E. Taubert	V. Köbele
14. Aug 21	M. Werner	H. Lachmann
21. Aug 21	B. Lachmann	W. Laufersweiler
28. Aug 21	S. Geiger	E. Hartwich
04. Sep 21	D. Heibutzki	V. Ott
11. Sep 21	T. Knirr	D. Heibutzki (A)
18. Sep 21	W. Laufersweiler	J. Ertler
25. Sep 21	E. Vasicek (A)	B. Lachmann

* Die Gottesdienste der Gemeinde Offenburg finden aktuell um 9:30 Uhr in Friesenheim statt. (Nähere Informationen bei der Gemeindeleitung.)

	Kehl-Neuried	Lahr	Offenburg*
03. Jul 21	V. Kotljarow	A. Born	E. Vasicek
10. Jul 21	WGD	WGD	WGD
17. Jul 21	D. Heibutzki	S. Mattia	W. Laufersweiler
24. Jul 21	B. Lachmann	G. Seemann	E. Vasicek
31. Jul 21	J. Fries	E. Hartwich	E. Wittwer
07. Aug 21	W. Laufersweiler	P. Rupps	M. Werner
14. Aug 21	D. Bieling	A. Noltze	V. Kotljarow
21. Aug 21	M. Werner	H. Lachmann	S. Geiger
28. Aug 21	V. Ott	D. Heibutzki	H. Lachmann
04. Sep 21	H. Lachmann	E. Wittwer	R. Wiens
11. Sep 21		J. Ertler	E. Vasicek (A)
18. Sep 21	D. Heibutzki (A)	E. Vasicek	I. Vogel
25. Sep 21	I. Vogel	D. Heibutzki (A)	R. Bieling

Sabbatschule

Das Thema des Studienheftes ist: **In Christus zu ruhen**

Der Überschuss der Missionsgaben werden den Projekten von **Adventist Mission** zugutekommen.

Weitere Infos auf der *Rückseite der Lektion* oder auf www.adventistmission.org

Vereinigung

Aufbaukurs Gewichtsmanagement, Haus Schwarzwaldsonne	11. - 14.07.2021
Sommerfreizeit Ü18 Griechenland	29.07. - 10.08.2021
Teeniefreizeit in Österreich	29.07. - 09.08.2021
Kindersingwoche 2021, Michelsberg	01. - 08.08.2021
Sommerfreizeit Ü18 Sardinien 2021	11. - 25.08.2021
Kids Camp	15. - 22.08.2021
Sommerfreizeit Ü25 Frankreich	15. - 29.08.2021
Tag des Erziehungswerkes	21.08.2021
Teeniefreizeit Sardinien	25.08. - 08.09.2021
Internationaler adventistischer Tag der Prävention von Gewalt (EnditNow)	28.08.2021
Outdoor-Survival-Tour Karpaten	28.08. - 10.09.2021
ClimbCamp	16. - 19.09.2021
Chor Wochenende, Diepoldsburg	01. - 03.10.2021

Jugendstunden:

Immer Sabbats ab 16:00 Uhr in der Gemeinde Lahr

Mehr Informationen bitte bei den jeweiligen Jugendleitern
einholen.

Christus ist der Vermittler unserer Gebete — In Namen Christi kommen unsere Bitten zum Vater. Jesus bittet für uns, und der Vater öffnet alle Schätze seiner Gnade für uns, sodass wir sie selbst genießen und an Andere weitergeben können. “Bittet in meinem Namen”, sagte Christus, “Ich sage euch nicht, dass ich den Vater für euch bitten will; denn er selbst, der Vater, hat euch lieb”. Johannes 16,26b.27a. Macht Gebrauch von meinem Namen. Dies wird euren Gebeten Wirksamkeit verleihen, und der Vater wird euch von den Reichtümern seiner Gnade geben. ‘Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er’s euch geben ... Bittet, so werdet ihr nehmen, dass eure Freude vollkommen sei’”. Vers 23.24.

Christus ist das Bindeglied zwischen Gott und Mensch. Er hat uns seine Fürsprache versprochen, wenn wir uns auf seinen Namen beziehen. Mit dem ganzen Verdienst seiner Gerechtigkeit stellt er sich auf die Seite des Bittenden. Jesus bittet für den Menschen, und der Mensch, der auf göttliche Hilfe angewiesen ist, betet in der Gegenwart Gottes für sich selbst und benutzt dabei den Einfluss dessen, der sein Leben für die Menschen hingab. Wenn wir vor Gott die Verdienste Christi anerkennen, wirkt dies wie Weihrauch, der mit unseren Bitten aufsteigt. Offenbarung 8,3.4. Wenn wir uns Gott durch die Verdienste unseres Erlösers nahen, stellt er uns an seine Seite und umfängt uns mit seinem menschlichen Arm, während sein göttlicher Arm bis zum Thron des Ewigen reicht. Wie wohlriechendes Räucherwerk gibt er uns seine Verdienste wie ein Räuchergefäß in die Hand, um uns in unseren Bitten zu ermutigen. Er hat versprochen, unser Flehen zu hören und darauf zu antworten. Christus ist der Vermittler der Gebete zwischen den Menschen und Gott. Er wurde auch zum Vermittler des Segens zwischen Gott und den Menschen. Er hat die Göttlichkeit mit der Menschlichkeit vereint. Zu ihrer Erlösung müssen die Menschen mit ihm zusammenarbeiten und sich dann ernstlich und ausdauernd bemühen, auch jene zu retten, die [ohne Christus] dem Tod geweiht sind. Testimonies for the Church VIII, 178.

Das Geheimnis des Erfolgs der Nachfolger Christi liegt darin, in seinem Namen zu bitten — Bis jetzt kannten die Jünger noch nicht die unbegrenzten Hilfsmittel und die Macht ihres Herrn. Er sagte zu ihnen: “Bisher habt ihr in meinem Namen nichts von Gott erbeten.” Johannes 16,24a (Hfa). Damit wollte er sie darauf aufmerksam machen, dass das Geheimnis ihres Erfolges darin liegt, in seinem Namen Stärke und Gnade zu erleben; denn er werde bei dem Vater sein, um für sie zu bitten. Er bringt die Bitte des demütigen Beters für ihn als seinen eigenen Wunsch vor den Vater.

“In meinem Namen” gebot der Herr seinen Jüngern zu beten. In seinem Namen sollen Christi Nachfolger vor Gott stehen. Durch die Größe des für sie dargebrachten Opfers sind sie in den Augen Gottes wertvoll geworden; wegen der ihnen zugerechneten Gerechtigkeit ihres Erlösers werden sie von Gott hochgeachtet. Um Christi willen vergibt der Herr allen, die Ehrfurcht vor ihm haben. Er sieht in ihnen nicht die Schändlichkeit des Sünders, sondern erkennt in ihnen das Bild seines Sohnes, an den sie glauben. Das Leben Jesu 664f (1995); Der Eine — Jesus Christus 664f (1995).

Was es bedeutet, im Namen Jesu zu bitten — Jesus versprach seinen Jüngern: “Dann wird euch der Vater alles geben, worum ihr ihn in meinem Namen bittet.” Johannes 15,16 (GNB). “Dann werdet ihr ihn unter Berufung auf mich bitten. Ich sage aber nicht, dass ich dann den Vater für euch bitten werde; denn der Vater liebt euch.” Johannes 16,26.27 (GNB). Im Namen Jesu zu bitten bedeutet aber mehr, als nur seinen Namen am Anfang oder am Ende eines Gebets zu erwähnen. Es bedeutet, im Geiste Jesu zu beten, sich an seine Verheißungen zu halten, seiner Gnade zu vertrauen und unsere Aufgabe bei der Verbreitung seiner Botschaft zu erfüllen. Der bessere Weg zu einem neuen Leben 98.

Es bedeutet viel, in Christi Namen zu beten, nämlich, dass wir sein Wesen annehmen, seinen Geist offenbaren und seine Werke tun sollen. Der Heiland

selbst knüpft eine Bedingung an seine Verheißung: “Liebt ihr mich, so werdet ihr meine Gebote halten.” Johannes 14,15. Er errettet die Menschen nicht in, sondern von ihren Sünden (Matthäus 1:21); und alle, die den Herrn lieben, werden ihre Liebe durch Gehorsam beweisen. Das Leben Jesu 664f (1995); Der Eine — Jesus Christus 664f (1995).

Auch unter dem Einfluss des Geistes beten — Wir sollen nicht nur im Namen Jesu beten, sondern auch unter dem Einfluss des Heiligen Geistes. Dies meinte Paulus, als er schrieb: “Der Geist selbst vertritt uns mit unaussprechlichem Seufzen.” Römer 8,26. Solche Gebete erhört Gott gern. Wenn wir im Namen Christi ernst und anhaltend beten können, so ist dies bereits ein Unterpfeiler Gottes dafür, dass er uns erhören wird und “überschwänglich tun kann über alles hinaus, was wir bitten oder verstehen”. Epheser 3,20.

Christus hat verheißt: “Wenn ihr nur Vertrauen habt, werdet ihr alles bekommen, worum ihr Gott bittet.” Matthäus 21,22 (GNB). “Was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun, damit der Vater verherrlicht werde im Sohn.” Johannes 14,13. Und der Lieblingsjünger Johannes versichert unter dem Einfluss des Heiligen Geistes klar und zuversichtlich: “Wir sind Gott gegenüber voller Zuversicht, dass er uns hört, wenn wir ihn um etwas bitten, das seinem Willen entspricht. Und wenn wir wissen, dass er uns hört bei allem, was wir bitten, dann wissen wir auch, dass wir schon [empfangen] haben, worum wir ihn bitten.” 1.Johannes 5,14.15. Lasst uns unsere Anliegen dem Vater im Namen Jesu eindringlich vorlegen. Gott wird diesen Namen ehren. Bilder vom Reiche Gottes 115.

Auszug aus *Das Gebet* von
Ellen G. White (Kapitel 10)

Impressum
Adventgemeinden in der Ortenau: Achern-Herbolzheim-Kehl-Lahr-Offenburg
Entwurf, Redaktion und Druck: Verena Bayer und Tobias Laufersweiler
Termine und Änderungen bitte an mblatt-sta-ortenau@gmx.de
Redaktionsschluss: **31.08.2021**

Buchempfehlungen vom Advent Verlag



deinetwegen - 65 Andachten für Jugendliche (Paperback) von Adventjugend Deutschland (Hg.) 12,00 €

65 Autoren, ein Auftrag: ihre Lebens- und Glaubensreise mit den jugendlichen Leserinnen und Lesern teilen. Ein Buch über große Lebensfragen, tiefe Krisen, wichtige Erkenntnisse, alltägliche Abenteuer und vor allem einen – Jesus als Wegbereiter und Wegbegleiter. In 13 Kapiteln formulieren Jugendliche und Mitarbeitende der Jugendarbeit aus dem deutschsprachigen Raum persönliche und lebensnahe Andachten. Ihre Grundlage sind dabei die Bibel und das Magazin „Steps to One“, die Neuausgabe von Ellen Whites Klassiker „Steps to Christ“.

Zu jedem Text stellt das Andachtsbuch Fragen zur Vertiefung für sich alleine oder in der Gruppe. Und es fordert jeweils mit einer praktischen Aufgabe dazu heraus, das Gelesene in die Tat umzusetzen und in kleinen, mutigen Schritten auf Mitmenschen und Jesus zuzugehen.



Steps to One - Das Magazin von Ellen G. White 3,00 €

Jesus hat durch sein Leben einen barmherzigen Gott gezeigt, der bedingungslos liebt. Jedes einzelne der 13 Kapitel in diesem Magazin ermöglicht einen Schritt nach dem anderen. Mit dem Einen und hin zu dem Einen! Jesus sagt von sich selbst in der Bibel: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ Er ist Weg, Wegbereiter und Wegbegleiter zugleich.


Der bibelfundierte und lebensnahe Klassiker „Steps to Christ“ wurde für dieses Magazin in die heutige Sprache übertragen, sinnwährend gekürzt und in Kooperation mit dem Ellen G. White® Estate veröffentlicht.



Schabbat Schalom - Echte Geschichten - Das wahre Leben (Paperback) von Judith Fockner 16,90 €

“Der ‘Schabbat‘ trägt etwas in sich, das heute mehr denn je ersehnt wird: ‘Schalom’. Frieden. Aber wie kommt er in uns? In den letzten Jahren habe ich herausgefunden, wie sehr mich Geschichten beeinflussen. Gute, wahre Geschichten öffnen mein Herz für Gott. Deshalb möchte ich Geschichten vom Frieden teilen.“ Genau das tut Judith Fockner in diesem Buch auf mitreißende Art! In 38 kurzweiligen Episoden - verknüpft mit eigenen Erlebnissen und einem passendem Bibeltext - erzählt sie Geschichten, die mal bedrücken, verblüffen, ermutigen und vor allem tief berühren.

Weitere Informationen: www.advent-verlag.de

A scenic view of a rocky coastline. On the left, a tall, craggy rock face rises from the water, topped with several green pine trees. To the right, a large rock formation features a natural archway that frames the sea. The water is a deep blue, and the sky is a clear, bright blue. The overall scene is bright and clear, suggesting a sunny day.

„Jeder, der
den Namen des Herrn
anruft, wird gerettet werden.“

Römer 10,13